



Erstes Angebot ist eine Provokation!

Die mittlerweile vierte Verhandlungsrunde für die über 2000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bodenverkehrsdienste in Berlin und Brandenburg verlief enttäuschend. Die Arbeitgeber legten ein Angebot vor, das nichts anderes als eine Provokation ist. Der Tarifvertrag soll über vier Jahre gelten und die Entgelte sollen sich jeweils um 1% pro Jahr, also ca. 10ct, erhöhen. Einzig für die EG 3 sind leicht verbesserte Erhöhungen geplant. Das Angebot im Detail:

Angebot 10.02.2017

| Anlage1 | | Stundenentgelt | | | | |
|--------------|--------------------------|----------------|---------|---------|---------|---------|
| Engeltgruppe | Begriff | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
| EG 1 | | 10,30 € | 10,40 € | 10,51 € | 10,61 € | 10,72 € |
| EG 2 | | 10,80 € | 10,91 € | 11,02 € | 11,13 € | 11,24 € |
| EG 3 | | 11,20 € | 11,50 € | 11,80 € | 12,10 € | 12,40 € |
| EG 4 | | 12,90 € | 13,03 € | 13,16 € | 13,29 € | 13,42 € |
| EG 5 | fachliche Weisung | 14,40 € | 14,60 € | 14,80 € | 14,95 € | 15,10 € |
| EG 6 | | 15,90 € | 16,06 € | 16,22 € | 16,38 € | 16,55 € |
| EG 7 | | 17,80 € | 17,98 € | 18,16 € | 18,34 € | 18,52 € |
| EG 8 | | 19,90 € | 20,10 € | 20,30 € | 20,50 € | 20,71 € |
| | | | | | | |

Die Tarifkommission hat zu diesem Thema deutlich gemacht, dass es unzureichend ist und wir keine Basis sehen, darüber nur ansatzweise zu verhandeln. Es ist deutlich von unseren Forderungen weg. Eine Laufzeit von vier Jahren ist für uns ausgeschlossen. Bei einem Angebot mit deutlichen Gehaltssteigerungen ist eine Laufzeit von 24 Monaten für uns denkbar.

TARIFRUNDE 2017

ver.di



Dieses Angebot ist eine Unverschämtheit und provoziert weitere Konflikte. Es ist ungeheuerlich wie die Arbeitgeber die Tarifverhandlungen auf dem Rücken der Passagiere führen. Anstelle konstruktiv zu verhandeln, werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter provoziert.

Zu allen anderen Themen gibt es diese Antworten der Arbeitgeber

Erhöhung der Tarifgehälter um 1€ je Stunde für jede EG

Arbeitgeber: jährlich zwischen 10 bis maximal 30ct!

Laufzeit des neuen VTV von 12 Monaten

Arbeitgeber: 4 Jahre Laufzeit!

Erweiterung der Gehaltstabellen um Erfahrungsstufen

Arbeitgeber: Nein!

Entkopplung von System- und Permitvoraussetzung für die Entgeltstufen

Arbeitgeber: In Arbeitsgruppen kann man darüber diskutieren

Bezahlung von höherwertigen Tätigkeiten ab dem ersten Tag

Arbeitgeber: Verhandlungsbereitschaft, aber kein konkretes Angebot

Je ½ Gehalt Urlaubs- und Weihnachtsgeld

Arbeitgeber: Nein!

Bei keinem einzigen Verhandlungspunkt kommt man unseren Forderungen nach. Dazu soll uns die Möglichkeit genommen werden, den Manteltarifvertrag, in dem Urlaub, Arbeitszeit, Schichtzulagen usw. geregelt sind, in den nächsten vier Jahren zu verbessern! Die Arbeitgeberseite war auch auf Nachfrage am heutigen Tag nicht bereit, ihr unzureichendes Angebot zu verbessern.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, wir werden von unseren Arbeitgebern nicht ernst genommen. Ihr habt mit einem beeindruckenden Warnstreik gezeigt, wie geschlossen die komplette Mannschaft hinter den Tarifforderungen steht. Dieses Angebot trägt dem in keinsten Weise Rechnung. Wir müssen jetzt weiter unsere Stärke und Geschlossenheit nach außen zeigen. Anders kann man dieses „Angebot“ nicht bewerten!

Gemeinsam werden wir weiter Druck machen! Zwei Flughäfen! Viele Mannschaften! Ein gemeinsamer Tarifvertrag! Gemeinsam setzen wir unsere Forderungen durch!

Am Montag wird die Tarifkommission intern diskutieren und weitere Maßnahmen beraten.

Eure Flächentarifkommission
<http://mitgliedwerden.verdi.de>